

Modulbezeichnung: Spezielle Themenfelder der PG und der Regionalen Geographie II (GLG 15) (Special topics in physical geography and regional geography II) **5.0 ECTS**

Modulverantwortliche/r: Achim Bräuning, Thomas Mölg

Lehrende: Andrés Gerique, Rupert Bäumler, Jussi Griebinger, Achim Bräuning, Christoph Mayr

Startsemester: WS 2019/2020

Dauer: 2 Semester

Turnus: halbjährlich (WS+SS)

Präsenzzeit: 45 Std.

Eigenstudium: 105 Std.

Sprache: Deutsch und Englisch

Lehrveranstaltungen:

Vorlesung PG Vertieft oder Regionale Geographie und Kolloquium

Regionale PG Vertieft (WiSe)

Vorlesung PG vertieft: Ökozonen (WS 2019/2020, Vorlesung, 2 SWS, Rupert Bäumler et al.)

PG Vertieft (SoSe)

Vorlesung PG Vertieft: Vegetationsgeographie (SS 2020, Vorlesung, 2 SWS, Achim Bräuning)

Kolloquium

Kolloquium KG & PG (WS 2019/2020, Kolloquium, 2 SWS, Christoph Mayr et al.)

Kolloquium (WiSe & SoSe)

Es müssen **insgesamt** (GLG 12-15) **zwölf Vorträge** besucht werden, davon jeweils sechs zu einem kulturgeographischen bzw. physisch-geographischen Thema. Diese können ab dem 3. Fachsemester aus dem Angebot im Kolloquium KG/PG sowie FGG-Vorträgen frei gewählt werden. Es ist auch möglich, alle Vorträge in einem Semester zu besuchen. Bis zu zwei Vorträge können über den Besuch des Praxisforums (DVAG) ersetzt werden.

Der Besuch der Vorträge wird in einem Kolloquiums-Pass dokumentiert. Der Kolloquiumspass wird während der Veranstaltung ausgegeben.

Kolloquium KG & PG (SS 2020, Kolloquium, 2 SWS, Christoph Mayr)

Vorlesung PG Regionale Geographie: Ökozonen (WS 2019/2020, Vorlesung, 2 SWS, Rupert Bäumler et al.)

Empfohlene Voraussetzungen:

Module GLG 1 - GLG 10

Inhalt:

Vorlesung:

- Vertiefte Behandlung physisch-geographischer und/oder regionaler Problemfelder in Wissenschaft und Praxis

Kolloquium:

- Vorstellung ausgewählter Beispiele aus der Forschungs-und Arbeitspraxis der Physischen Geographie oder der Kulturgeographie sowie deren Nachbardisziplinen

Lernziele und Kompetenzen:

Vorlesung: Die Studierenden

- untersuchen ausgewählte spezielle Themen der Physischen Geographie und/oder der regionalen Geographie unter besonderer Berücksichtigung angewandter Fragestellungen
- untersuchen die Relevanz physisch-geographischer Teilgebiete im Mensch-Umwelt-System unter besonderer Berücksichtigung regionalspezifischer Besonderheiten und/oder interkultureller Aspekte
- erkennen und untersuchen regionale und thematische Besonderheiten und beurteilen anhand dessen umwelt-und gesellschaftsverändernde Prozesse

Kolloquium: Die Studierenden

- erwerben Einblicke in aktuelle Forschungs-und Arbeitsfelder moderner kultur-, natur- und sozialwissenschaftlicher Praxis.

Literatur:

Vorlesung: wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben
entfällt bei Kolloquium

Verwendbarkeit des Moduls / Einpassung in den Musterstudienplan:

Das Modul ist im Kontext der folgenden Studienfächer/Vertiefungsrichtungen verwendbar:

[1] Geographie (1. Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien)

(Po-Vers. 2016w | NatFak | Geographie (1. Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien) | Module Fachwissenschaft Geographie | Spezielle Themenfelder der PG und der Regionalen Geographie II)

Dieses Modul ist daneben auch in den Studienfächern "Geographie (Master of Education)" verwendbar.

Studien-/Prüfungsleistungen:

Vorlesung: PG Vertieft oder Regionale Geographie (Prüfungsnummer: 44431)

Studienleistung, Klausur, Dauer (in Minuten): 45

weitere Erläuterungen:

Klausur (45 Min.), 0 % - auch als E-Klausur bzw. im Antwort-Wahl-Verfahren

Anmeldung zur Prüfung und Leistungsverbuchung erfolgen automatisch nach Abgabe des Kolloquiums-Passes (d.h. wenn die erforderliche Anzahl an Vorträgen besucht wurde).

Berechnung der Modulnote: Nur Studienleistung 0%

Erstablingung: WS 2019/2020, 1. Wdh.: SS 2020

1. Prüfer: Rupert Bäumler

Bemerkungen:

LAGY Lehramt Gymnasium

Studiensemester 6 und 7